

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.01.2015

Version: 5. 0

überarbeitet am: 21.01.2015

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname: DESINTEC® Chlordioxid Komponente B**
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Zusammen mit DESINTEC® Chlordioxid Komponente A für die Wasseraufbereitung
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Lieferant/Hersteller:**
VitaVis GmbH
Industrieweg 110
48155 Münster
Deutschland

Telefon: +49-(0)251-682-1144
Fax: +49-(0)251-682-2008
- **E-Mail sachkundige Person:** sds@kft.de
- **Auskunftgebender Bereich:** Siehe Lieferant/Hersteller
- **1.4 Notrufnummer:** Giftinformationszentrale Göttingen Tel.: +49 551 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**



GHS05 Ätzwirkung

Met. Corr.1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG:**



C; Ätzend

R34: Verursacht Verätzungen.



Xn; Gesundheitsschädlich

R21: Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.

- **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht der aktuellen Gesetzgebung, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme:**



GHS05

- **Signalwort:** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Natriumchlorit

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.01.2015

Version: 5. 0

überarbeitet am: 21.01.2015

Handelsname: DESINTEC® Chlordioxid Komponente B

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Gefahrenhinweise:**

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.

- **Sicherheitshinweise:**

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P406 In korrosionsbeständigem Behälter mit korrosionsbeständiger Auskleidung aufbewahren.

- **2.3 Sonstige Gefahren:** Das eingetrocknete Produkt wirkt brandfördernd.

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar
- **vPvB:** Nicht anwendbar

* ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

- **Beschreibung:**

Wässrige Lösung von:
Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 7758-19-2	Natriumchlorit		1-5%
EINECS: 231-836-6	T R24; C R34; Xn R48/22; Xi R41; O R8; N R50		
	R32		
	Ox. Sol. 1, H271; Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 2, H310; STOT RE 2, H373; Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 3, H412		

- **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

* ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **Allgemeine Hinweise:**

Selbstschutz des Ersthelfers
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

- **nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

- **nach Hautkontakt:**

Verschmutzte Kleidung und Schuhe entfernen.
Mit Wasser und Seife abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

- **nach Augenkontakt:**

Unverletztes Auge schützen.
Augen bei geöffnetem Lid 10 - 15 Minuten mit Wasser spülen. Anschließend sofort Augenarzt aufsuchen.

- **nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen.
Sofort Arzt hinzuziehen.

- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen** Reizungen der Augen und der Schleimhäute

- **Hinweise für den Arzt:** Nach Augenkontakt: Therapie wie bei Verätzung durch Säure

- **Gefahren:**

Gefahr eines Lungenödems

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.01.2015

Version: 5. 0

überarbeitet am: 21.01.2015

Handelsname: DESINTEC® Chlordioxid Komponente B

(Fortsetzung von Seite 2)

Gefahr der Methämoglobinbildung

- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

Symptomatische Behandlung

(Dekontamination, Vitalfunktion)

Bei Lungenreizung Erstbehandlung mit Dexamethason-Dosieraerosol

* ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**

- **Geeignete Löschmittel:**

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Keine

- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlendioxid (CO₂)

Kohlenmonoxid (CO)

Chlor

Chlordioxid

Chlorwasserstoff (HCl)

- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

- **Besondere Schutzausrüstung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen.

- **Weitere Angaben:**

Erwärmung führt zur Druckerhöhung. Berst- und Explosionsgefahr. Umliegende Behälter und Gebinde sofort mit Sprühwasser kühlen, wenn möglich aus der Gefahrenzone bringen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

Persönliche Schutzkleidung tragen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Ungeschützte Personen fernhalten.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Größere Mengen eindämmen und in Behälter pumpen.

Nicht eintrocknen lassen.

Mit nicht brennbarem Aufsaugmaterial (z.B. Sand, Erde, Kieselgur) aufnehmen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte:**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

* ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Abluft nur über geeignete Abscheider ins Freie führen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.01.2015

Version: 5. 0

überarbeitet am: 21.01.2015

Handelsname: DESINTEC® Chlordioxid Komponente B

(Fortsetzung von Seite 3)

- Behälter dicht geschlossen halten.
- Restmengen nicht in die Aufbewahrungsgefäße zurückgeben.
- Haut- und Augenkontakt vermeiden.
- Vorratsmenge am Arbeitsplatz ist zu beschränken.
- Aerosolbildung vermeiden.
- Dämpfe und Aerosole nicht einatmen.
- Bei der Weiterverarbeitung sind die Hinweise des Herstellers zu beachten.

- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**



Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

- Vor Hitze schützen.
- Stoff/Produkt ist in trockenem Zustand brandfördernd.
- Stoff/Produkt kann die Entzündungstemperatur brennbarer Substanzen herabsetzen.

- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

- **Lagerung**

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

- Dicht verschlossen an einem kühlen und trockenen Ort mit ausreichender Raumlüftung lagern.
- Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Geeignetes Material für Behälter und Verpackungen:

- PVC
- Polyethylen
- Polypropylen
- Glas
- Keramik
- VA-Stahl (passiviert)

- **Zusammenlagerungshinweise:**

- Bestimmungen der TRGS 510 beachten.
- Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- Getrennt von Futtermitteln lagern.
- Getrennt von brennbaren Stoffen lagern.
- Nicht zusammen lagern mit:

- Reduktionsmitteln
- Metallsalzen

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

- Behälter dicht geschlossen halten.
- Vor Verunreinigungen schützen.
- Vor Lichteinwirkung schützen.
- Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

- **Lagerklasse:** 8B: Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

- **7.3 Spezifische Endanwendungen:**

Bei der Herstellung von Lösungen in Kombination mit Komponente A sind die Hinweise des Herstellers zu beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben. Siehe Abschnitt 7.

- **8.1 Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.01.2015

Version: 5. 0

überarbeitet am: 21.01.2015

Handelsname: DESINTEC® Chlordioxid Komponente B

(Fortsetzung von Seite 4)

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

· Persönliche Schutzausrüstung

· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Nach Substanzkontakt am Auge Spülung vornehmen.
- Augenbrausen vorsehen.
- Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
- Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe
- Einzelheiten sind der Allgemeinen Präventionsleitlinie Hautschutz (BGI/GUV-I 8620) zu entnehmen.

· Atemschutz:

- Bei unbeabsichtigter Stofffreisetzung:
- Kurzzeitig Filtergerät:
- Filter: B (Kennfarbe: grau)
- Einzelheiten zu Einsatzvoraussetzungen und maximalen Einsatzkonzentrationen sind der BGR/GUV-R 190 - Benutzung von Atemschutzgeräten zu entnehmen.

· Handschutz:

- Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)
- Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
- Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
- Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel einsetzen.

· Handschuhmaterial:

- Nitrilkautschuk (NBR)
- Neopren
- Naturkautschuk/Naturalatex (NR)
- Polyvinylchlorid (PVC)
- Gummi

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

- ≥ 8 h
- Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- Bei den oben angegebenen Zeiten handelt es sich um Richtwerte entsprechend EN 374. Unter Praxisbedingungen (33 °C - unter Berücksichtigung der Körpertemperatur) ist die maximale Tragzeit auf 1/3 zu beschränken.

· Augenschutz: Dichtschießende Schutzbrille

· Körperschutz: Nicht brennbare, antistatische Schutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben:

· Aussehen:

- | | |
|-------------------------|----------------|
| Form: | Flüssig |
| Farbe: | Hellgelb |
| Geruch: | Chlorartig |
| Geruchsschwelle: | Nicht bestimmt |

· **pH-Wert:** ≈13

· Zustandsänderung:

- | | |
|-------------------------------------|----------|
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich: | -10 °C |
| Siedepunkt/Siedebereich: | ~ 100 °C |

· **Flammpunkt:** Nicht anwendbar

· **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.01.2015

Version: 5. 0

überarbeitet am: 21.01.2015

Handelsname: DESINTEC® Chlordioxid Komponente B

(Fortsetzung von Seite 5)

· Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· Explosionsgrenzen:	
untere:	Nicht anwendbar
obere:	Nicht anwendbar
· Brandfördernde Eigenschaften:	In wässriger Lösung (Originalzustand des Produkts) ungefährlich, in kristallisiertem Zustand kann eine brandfördernde Wirkung eintreten
· Dampfdruck bei 20 °C:	23 hPa
· Dichte bei 20 °C:	1,0475 g/cm ³
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	Mischbar
· Viskosität:	
dynamisch:	Nicht bestimmt
· 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

* ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Zu vermeidende Bedingungen: siehe Abschnitt 7
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung
Bei Temperaturanstieg Berstgefahr der Behälter
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Reagiert mit Säuren unter Bildung von Chlordioxid (ClO₂).
Kontakt mit Säuren setzt giftige Gase frei.
Greift als Oxidationsmittel organische Stoffe wie Holz, Papier, Fette an.
Brandgefahr beim Eintrocknen des Wasseranteils
Reaktionen mit brennbaren Stoffen
Korrosiv gegenüber Metallen
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Hitze
Flammen
Funken
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Reduzierende Stoffe
Unedle Metalle
Metallpulver
Organische Stoffe
Säuren
Magnesiumpulver
Phosphor
Brennbare Stoffe
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Chlordioxid
Chlor
Sauerstoff

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.01.2015

Version: 5. 0

überarbeitet am: 21.01.2015

Handelsname: DESINTEC® Chlordioxid Komponente B

(Fortsetzung von Seite 6)

* ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
 - **Akute Toxizität**
 - **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
 - 7758-19-2 Natriumchlorit**
 - Oral LD₅₀ 284 mg/kg (rat)
 - Dermal LD₅₀ 134 mg/kg (rabbit)
 - **Primäre Reizwirkung:**
 - **an der Haut:**
 - Leichte Reizwirkung
 (Natriumchloritlösung 30%ig)
 - **am Auge:** Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden
 - **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
 - **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**
 - **Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkungen:**
 Es gibt zurzeit keine Hinweise auf krebserregende, reproduktionstoxische und teratogene Wirkungen.
 - **Subakute bis chronische Toxizität:**
 - **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:** Keine Daten verfügbar
 - **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:** Keine Daten verfügbar
 - **Aspirationsgefahr:** Keine Einstufung
-

* ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
 - **Aquatische Toxizität:**
 - 7758-19-2 Natriumchlorit**
 - EC₅₀/48h 0,026 mg/l (Daphnia magna)
 - LC₅₀/96h 105-500 mg/l (fish)
 - NOEC/96h 0,62 mg/l (Algae)
 - **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
 - **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
 - **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
 - **Weitere ökologische Hinweise**
 - **AOX-Hinweis:** Das Produkt enthält kein organisch gebundenes Halogen.
 - **Allgemeine Hinweise:**
 Gemäß Anhang 4 der Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 27.07.2005
 Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend
 Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
 - **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
 - **PBT:** Nicht anwendbar
 - **vPvB:** Nicht anwendbar
 - **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
-

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
 Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
 Muss unter Beachtung der Vorschriften zur Abfallverwertung/-beseitigung einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.
 Die Einstufung der Abfälle hat herkunftsorientiert nach dem Europäischen Abfallkatalog (EAK) zu erfolgen.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.01.2015

Version: 5. 0

überarbeitet am: 21.01.2015

Handelsname: DESINTEC® Chlordioxid Komponente B

(Fortsetzung von Seite 7)

Europäischer Abfallkatalog:

15 00 00 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)

15 01 00 Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)

15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Ungereinigte Verpackungen
Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport
14.1 UN-Nummer:

ADR, IMDG, IATA

UN1908

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

ADR

1908 CHLORITLÖSUNG

IMDG, IATA

CHLORITE SOLUTION

14.3 Transportgefahrenklassen:

ADR



Klasse

8 (C9) Ätzende Stoffe

Gefahrzettel

8

IMDG, IATA



Class

8 Ätzende Stoffe

Label

8

14.4 Verpackungsgruppe:

ADR, IMDG, IATA

III

14.5 Umweltgefahren:

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Natriumchlorit

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Achtung: Ätzende Stoffe

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):

80

EMS-Nummer:

F-A,S-B

Segregation groups:

Chlorites

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

Transport/weitere Angaben:

ADR

Freigestellte Mengen (EQ):

E1

Begrenzte Menge (LQ):

5L

Freigestellte Mengen (EQ)

Code: E1

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml

Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml

Beförderungskategorie:

3

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.01.2015

Version: 5. 0

überarbeitet am: 21.01.2015

Handelsname: DESINTEC® Chlordioxid Komponente B

(Fortsetzung von Seite 8)

<ul style="list-style-type: none"> · Tunnelbeschränkungscode: · Bemerkungen: 	E Limited Quantity (LQ2): 1 l je Innenverpackung, 30 kg (br) je Versandeinheit
<ul style="list-style-type: none"> · IMDG · Limited quantities (LQ) · Excepted quantities (EQ) 	5L Code: E1 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
<ul style="list-style-type: none"> · IATA · Bemerkungen: 	Packing Instructions: For Limited Quantities: Y841 (Max Net Qty/Pkg: 1,0 l) Passenger and Cargo Aircraft: 852 (Max Net Qty/Pkg: 5 l) Cargo Aircraft only: 856 (Max Net Qty/Pkg: 60 l)
<ul style="list-style-type: none"> · UN "Model Regulation": 	UN1908, CHLORITLÖSUNG, 8, III

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**
 M050 Umgang mit Gefahrstoffen
 BG-Merkblatt M004 "Reizende /ätzende Stoffe"
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

* ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse; sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Gründe für Änderungen:**
 CLP Einstufung
 Allgemeine Überarbeitung
 Transporteinstufung
- **Ersetzt die Version vom:** 06.09.2012
- **Relevante Sätze**
 Aus Abschnitt 3 des Sicherheitsdatenblattes (nicht relevant für die Kennzeichnung des Produktes)
 H271 Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
 H301 Giftig bei Verschlucken.
 H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **R24** Giftig bei Berührung mit der Haut.
R32 Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.
R34 Verursacht Verätzungen.
R41 Gefahr ernster Augenschäden.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.01.2015

Version: 5. 0

überarbeitet am: 21.01.2015

Handelsname: DESINTEC® Chlordioxid Komponente B

(Fortsetzung von Seite 9)

R48/22 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.

R50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

R8 Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

• Datenblatt ausstellender Bereich:

KFT Chemieservice GmbH

Im Leuschnerpark. 3 64347 Griesheim

Postfach 1451 64345 Griesheim

Tel.: 0800 4045300 oder +49 6155 86829-0

Fax: +49 6155 86829-25

Sicherheitsdatenblatt Service: +49 6155 86829-22

• Ansprechpartner: Barbara Stark**• Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

Ox. Sol. 1: Oxidising Solids, Hazard Category 1

Met. Corr. 1: Corrosive to metals, Hazard Category 1

Acute Tox. 3: Acute toxicity, Hazard Category 3

Acute Tox. 2: Acute toxicity, Hazard Category 2

Skin Corr. 1B: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 1B

Eye Dam. 1: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 1

STOT RE 2: Specific target organ toxicity - Repeated exposure, Hazard Category 2

Aquatic Acute 1: Hazardous to the aquatic environment - Acute Hazard, Category 1

Aquatic Chronic 3: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 3